



TÄNZERIN WERKSTÄTTE HAGENAUER WIEN AB 1937

€8.100,00

Figur einer eleganten tanzenden Dame,
Werkstätte Hagenauer Wien, Entwurf und
Ausführung ab 1936, Messing, matt und Edelholz,
markiert

Im Werk der Hagenauer-Brüder spielten Darstellungen von Tänzern und Tänzerinnen schon früh eine zentrale Rolle. Die Figur zeigt eine Momentaufnahme eines dynamischen Flamenco-Tanzes.

Mit einer Hand in die Hüfte gestemmt und der anderen elegant nach vorne ausgestreckt, hat die Tänzerin gerade ihren Rock emporgehoben, um ihre rhythmische Fußtechnik zu betonen und die Dramatik der Darbietung zu verstärken. Diese typische Geste hebt sowohl die feminine Eleganz als auch die kraftvolle Leidenschaft des Tanzes hervor. Sie trägt einen flachen Hut mit breiter Krempe, den sogenannten sombrero flamenco, und ihre Haare sind zu einem Knoten im Nacken gebunden.

Die Figur ist eine meisterhafte Kombination aus fein geschnitztem Holz und gegossenem Messing, wobei die Details der Bluse und der Haare präzise ziseliert sind. Ihre dramatische Haltung fängt das leidenschaftliche und expressive Wesen des Flamenco eindrucksvoll ein.











